

Das Team um Schlagpfleger Dieter Budde und seine Mitarbeiter Felix Cöster, Peter Kirstein sowie Projektleiter Gisbert Stollburgs stellten fest, dass die jungen Tauben von Flug zu Flug sicherer wurden und danach zielstrebig und verlustfrei im heimatlichen Schlag ankamen. Nach Rücksprache mit dem Flugleiter der R.V. Eggegebirge Warburg Sportsfreund Romanus Dissen und allen Verantwortlichen wurde der diesjährige Endflug auf Bruchsal, 268 km, für Samstag den 17. September 2011, angesetzt. Der Kontaktmann in Bruchsal, Sportsfreund Amadiu, übernahm den Auflauf vor Ort. Am Freitag ab 17 Uhr wurden die 197 Jungtauben in aller Ruhe eingesetzt. Das Einsetzen wurde von zahlreichen Sportsfreunden beobachtet und alle konnten sich überzeugen, dass die Jungen in sehr guter Verfassung waren. Die medizinische Jahresversorgung lag in den bewährten Händen von Dr. Henk de Weerd aus den Niederlanden. Nach dem Einsetzen transportierten die Mitarbeiter Pit Kirstein und Jürgen Haberzettel die Tauben nach Bruchsal. Am Auflaufsort regnete es noch. Flugleiter Romanus Dissen rief die Flugstrecke ab. Nur südlich von Bruchsal noch Schauer, die Strecke zur Heimat war gut. Nachdem die Flüge aus Südosten Richtung Westfalen gestartet waren, gab es das Start-OK. Der Start wurde auf 10:40 Uhr festgelegt. Bei 17°C, Sonnenschein, einzelnen Wolken und leichtem Südwestwind zogen die Tauben nach einer Schleife zügig Richtung Heimat. Am wunderschönen Schlaggelände in Hofgeismar trafen

## Internationale Tribünenflüge

# 6. Märchenland-Derby 2011



*Der Märchenland Taubenschlag in Hofgeismar – ein Schlag wie im Märchen!*



*Am Schlaggelände in Hofgeismar trafen immer mehr Zuschauer aus nah und fern ein.*

immer mehr Sportsfreunde mit ihren Familien und Zuschauer aus nah und fern ein. Das Wetter wurde von Stunde zu Stunde besser und es stieg bei allen Gästen die Spannung. Wer wollte, konnte auf die Ankunftszeit tippen. Kurz nach 14 Uhr war es soweit. Aus Richtung Ost näherten sich zwei Gruppen mit fünf und sechs Tauben. Alle 11 flogen nach zwei Runden die Schläge an und mit Spannung wurde die Siegertaube erwartet. Um 14:04 lief als die 1. Taube, die 03801-11-379 von Team Sylt 2000, Eddie Kleser, über die Antenne. Platz 2 und 3 erzielten die

Tauben von Sportsfreund Heinrich Kruse sowie Team Josi-J. Inselmann.

In nur wenigen Sekunden waren alle 11 Jungtauben registriert. Die Siegertaube erreichte 1.310 Flugmeter. Es waren 197 Jungtauben am Start und die 66 Preistauben flogen um 11.500 Euro Preisgeld. Innerhalb einer guten Stunde waren alle Preise vergeben. Rasch trafen bis zum Abend noch viele der Tauben ein. Ab 17 Uhr wurden die ersten 50 Preistauben ehrenamtlich und mit viel Einsatz versteigert. Im Anschluss wurden die siegreichen Züchter mit viel Applaus gefeiert.

As-Taube aller Flüge wurde die Taube 08852-11-1347 vom Team Waldeck – Jürgen Böke. Nochmals herzlichen Glückwunsch allen Siegern und Platzierten. Nun wurde gefeiert, gelacht und so manches Züchtergespräch geführt. Ein Alleinunterhalter spielte auf und die Gäste kamen in dem festlich geschmückten Gewächshaus schnell in Stimmung. Es wurde geschunkelt und getanzt bis in den frühen Morgen. Am Sonntag früh kamen trotz Regen zügig weitere Jungtauben an, von denen viele sofort von den wieder zahlreich gekommenen Züchtern gekauft wurden. Das Team vom Märchenland-Derby bedankt sich bei allen, die unterstützt und den Finalflug miterlebt haben mit einem 3-fachen „Gut Flug“ und auf ein Wiedersehen zum 7. Märchenland-Derby 2012.

**Eddie Kleser**

**Kontakt: Casa Columba – das Taubenzentrum der Gärtnerei Schützenhofweg 17-19 • 34369 Hofgeismar**

**Tel.: 05671-766-254**

**eMail: [Gisbert.Stollburgs@baunataler-diakonie-kassel.de](mailto:Gisbert.Stollburgs@baunataler-diakonie-kassel.de)**

**[www.casa-columba.de](http://www.casa-columba.de)**



*Alle 11 flogen nach zwei Runden die Schläge an und mit Spannung wurde die Siegertaube erwartet.*



*Sportsfreund Eddie Kleser bei der Siegerehrung – jeder andere hätte sich auch über die erste Taube gefreut.*



*Die 1. Taube des Märchenland-Rennens 2011 war 03801-11-379 von Team Sylt 2000 Eddie Kleser.*